

Silent Key

Karl Denzler, HB9CMD

Lieber Karl; Dein Mut und Elan, 1982 mit 51 Jahren noch die Hürde der Amateurfunkprüfung zu bestehen, obwohl beruflich in einem ganz anderen Gebiet tätig, liess mich aufhorchen. Mit Deiner Familie, dem 4-beinigen Freund Swinty und den vielen Hobbys war Deine Freizeit ausgefüllt. Man hörte Dich des öfters auf KW, von zuhause oder mobil aus Deinem Camping-Bus, wo Du, sprachgewandt und mit Vorliebe QSOs mit XYLs und OM aus Ländern wie OZ, LA, SM und OH geführt hast und dabei immer genau wissen wolltest, wo die jeweiligen QSO-Partner zu Hause waren. Hast Du doch auch einige Zeit in diesen Ländern gelebt und dabei Land, Leute und Sprache gelernt.

Auch als Reiseerzähler habe ich Dich schätzen gelernt. Es war interessant, Dir zuzuhören. Reisen war für Dich eine Leidenschaft. Wann immer es möglich war, warst Du unterwegs, sei es über ein Wochenende in der Schweiz, oder über längere Zeit im Ausland, begleitet von Deiner Frau, Deinem Hund und natürlich von der Amateurfunkstation.

Nun hast Du uns ganz unerwartet und viel zu früh, mit erst 55 Jahren, verlassen. Karl, wir alle, die Dich gekannt haben, vermissen Dich.

Hans-Ruedi Troxler, HB9BPJ

Silent Key

Fritz Hösli, HB9CH

Am 4. November 1986 ist Fritz Hösli, HB9CH nach langer, geduldig ertragener Krankheit in seinem 83. Altersjahr gestorben. Fritz Hösli war der erste Sendeamateurliniker in Glarus. Dank grosser Ausdauer schaffte er es, ganz allein auf sich gestellt, die Prüfungen für die Erlangung der Sendelizenz zu bestehen. Ab Oktober 1937 war Fritz insbesondere auf 20m aktiv. Wir werden den sympathischen Glarner OM nie vergessen.

HB9T

Silent Key

Roland Vadi, HB9YA

C'est avec consternation et grande tristesse que nous avons appris, au soir de l'assemblée générale, le décès de notre cher ami et membre Roland Vadi.

Ton brusque départ, Roland, laisse un grand vide dans nos rangs. Nous tous qui t'avons connu, côtoyé et estimé, restons sans voix et c'est tout à coup une foule de souvenirs qui nous assaillent.

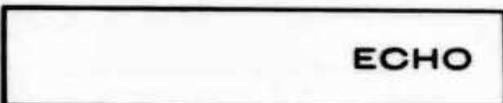
Toi qui, malgré une intense vie professionnelle savais encore consacrer un peu de tes loisirs à cette activité passionnante.

Toi qui as motivé bon nombre d'entre nous à accéder à ce magnifique hobby par l'exemple et l'encouragement.

Opérateur hors du commun, bricoleur génial, constructeur infatigable et observateur attentif, tu as su nous communiquer cette passion du résultat sans cesse remis en question.

Tes amis éprouvent un profond sentiment d'injustice au moment où tu nous quittes, Roland. Ton nom et ton indicatif resteront à jamais gravés dans nos mémoires.

HB9BEB



ECHO

Die in der Spalte «Echo» veröffentlichten Zuschriften geben die Meinung des Verfassers, nicht die der USKA oder der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich in jedem Fall Kürzungen und Zusammenfassungen der Zuschriften vor.

Contest — Quo vadis?

Zum traditionellen Betätigungsfeld des Radioamateurs gesellt sich in zunehmendem (Un-)Masse die mehr oder weniger intensive Beschäftigung mit dem Computer. Nicht genug, dass neuere kommerzielle «Amateur»-Transceiver ohne Rechnelektronik gar nicht mehr erhältlich sind. — Auch grössere Conteste lassen sich ohne Unterstützung mittels EDV kaum mehr gewinnen.

Dieser Entwicklung der Dinge zutiefst skeptisch ins Auge blickend, habe ich mich vor dem NFD 1986 entschlossen, die Contest-Administration mit dem Contestprogramm von HB9AGA zu bewältigen. Bedenken hatte ich vorab, weil ich der HF-Entkopplung keineswegs traute und mehr Ärger als Freude erwartete.

«Ohne Bleistift» sind wir dann zum NFD ausgerückt und die Eindrücke mit dem Contestprogramm sind es wert, hier wiedergegeben zu werden.

Konfiguration: C 64, Bildschirm, Printer, Diskettenlaufwerk
Programm: HB9AGA

Funktionen: Doppelkontrolle
Logführung
QSL Druck
Logsortierung nach Bändern

Das System eignet sich vorzüglich zur Direkt-eingabe während des Contests. Es ist damit